

Exkursionsbericht über die "Moosexkursion zu den Uferhängen des Liepnitzsees" am 26.10.97

Treffpunkt war die Kirche des Örtchens Lanke nördlich von Bernau. Bereits vor meinem Eintreffen hatten die drei Teilnehmerinnen den Platz vor der Kirche inspiert und dabei einige bemerkenswerte Moosfunde gemacht. An der Basis alter Linden und auf deren Wurzeln wuchsen *Leskea polycarpa* und *Tortula virescens*. An einer Stützmauer längs der an der Kirche vorbeiführenden Straße gedieh *Tortula papillosa* in größerer Menge.

Von der Kirche ging es zum eigentlichen Ziel der Exkursion, dem Liepnitzsee unweit von Wandlitz. An seinem östlichen Ende läuft der See in eine schmale, verlandete Rinne aus. Hier fanden wir u. a. *Sphagnum fimbriatum* und *Eurhynchium speciosum*. Letztere galt früher als selten, ist aber in nassen Erlenbrüchen und an quelligen, nicht zu kalkarmen Standorten ziemlich regelmäßig zu finden.

Weiter ging es zu den Steilhängen am Südufer des Liepnitzsees, wo sich unter dem schattigen Dach von Buchen und Eichen eine besonders üppige Moosvegetation entwickelt hat. Massenhaft kommen hier *Dicranum scoparium*, *Leucobryum glaucum*, *Polytrichum formosum* und Plagiothecien vor, daneben weitere Arten, die auf saure, überwiegend basenarme Standortverhältnisse hinweisen. Aufgrund der Nordexposition der Hänge und der Nähe des Sees ist die Luftfeuchtigkeit überdurchschnittlich hoch, was sich am Auftreten von Feuchtezeigern (*Tetraphis pellucida*, *Campylopus pyriforme*) und einem ungewöhnlich hohen Anteil von Lebermoosen zeigt. Die zarten Geflechte von *Lepidozia reptans* waren allgegenwärtig und überzogen stellenweise große Flächen. Nicht selten und stellenweise üppig entfaltet war auch *Diplophyllum alban*s, eine Art, die in Brandenburg recht selten auftritt. Weitere Besonderheiten, die im Verlauf der etwa dreistündigen Exkursion gefunden wurden, waren *Lophozia ventricosa*, *Plagiochila porelloides* und *Blepharostoma trichophylla*. Von letzterer sind aktuell nur zwei Fundorte aus Brandenburg bekannt.

Anschrift des Verfassers:

Jürgen Klawitter
 Marschnerstr. 22
 D-12203 Berlin